Das neue Entwicklungsmodell in den südlichen Provinzen des Königreichs Marokko habe dem Projekt der fortgeschrittenen Regionalisierung einen neuen Schwung aufgestempelt (Herrn Yanja EL KHATTAT zufolge)

Tanger–Das neue Entwicklungsmodell in den südlichen Provinzen des Königreichs Marokko habe dem Projekt der fortgeschrittenen Regionalisierung in dieser Region des Königreichs Marokko einen neuen Schwung aufgestempelt, sagte der Präsident des Rates der Region Dakhla-Oued Eddahab, Herr Yanja EL KHATTAT, am Freitag, dem 20. Dezember 2024 in Tanger.

Einer Presseerklärung MAP gegenüber zufolge am Rande der 2. Nationalen Konferenz zur fortgeschrittenen Regionalisierung unterstrich Herr EL KATTAT, dass das neue Entwicklungsmodell in den südlichen Provinzen des Königreichs Marokko, eines der wichtigsten Strukturierungsprojekte, das vonseiten seiner Majestät des Königs Mohammed VI im November 2015 anlässlich des 40. Jahrestages des Grünen Marsches ins Leben gerufen worden war, dieser Region des Königreichs Marokko einen starken Aufschwung aufgedrückt habe, seine positiven Auswirkungen auf die Zusammenarbeit mit den westafrikanischen Staaten sowie auf die Verbesserung der regionalen Infrastrukturen klar herausstellend.

Dieses Entwicklungsmodell versinnbildliche die besonnene Königliche Vision, die darauf abziele, die südlichen Provinzen des Königreichs Marokko zu einem Zentrum der Entwicklung und der wirtschaftlichen Integration mit den nachbarschaftlichen Staaten auswachsen lassen zu

dürfen, fügte er hinzu, feststellend, dass dieses Entwicklungsmodell eine Reihe mehrdimensionaler Maßnahmen entwickelt habe, die darauf abzielen, das territoriale Potenzial der südlichen Provinzen des Königreichs Marokko verstärken und deren Attraktivität in Bezug auf die Investitionen fördernd sein zu dürfen.

Und um dies fortsetzen zu dürfen, sind diese südlichen Provinzen vermittels von dieser Königlichen Vision mehr denn je der Zukunft zugewandt, indem sie als echte Zentren zwecks der Verstärkung der Wettbewerbsfähigkeit und des Zustandebringens vom Wohlstand und von Beschäftigungsmöglichkeiten mit besonderem Schwerpunkt auf der menschlichen Entwicklung aufspielen lassen dürfen.

Er ließ bemerken, dass die Königliche Botschaft an die Beteiligten an diesen Konferenzen dazu einlädt, „mit Höchstgeschwindigkeit vorankommen zu haben“, und dies im vorliegenden Falle vermöge einer neuen Vertragsgestaltung zwischen dem Staat und den Regionen und vermöge der Verstärkung der territorialen Regierungsführung.

Die Sitzung der Eröffnung dieser Konferenzen war ausgeprägt von der Königlichen Botschaft an die Beteiligten, die vonseiten des Innenministers, Herrn Abdelouafi LAFTIT, verlesen worden war.

Dieses zweitägige Konklave stehe unter der Schirmherrschaft seiner Majestät des Königs Mohammed VI und wird vonseiten des Innenministeriums in Partnerschaft mit dem Verband der Regionen des Königreichs Marokko veranstaltet. Diese Begegnungen stellen einen wichtigen Moment bei der Umsetzung des Projekts der fortgeschrittenen

Regionalisierung unter dem Impuls der hohen Königlichen Richtlinien dar, und zwar als die strukturelle institutionelle Reform und als die strategische Wahl zwecks der Konsolidierung des territorialen Entwicklungsprozesses.

Quellen:

http://www.corcas.com

http://www.sahara-online.net

http://www.sahara-culture.com

http://www.sahara-villes.com

http://www.sahara-developpement.com

http://www.sahara-social.com